



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

NR_46 JAHRGANG 51
31. Mai 2022

Zweite Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Informationstechnologie und Medientechnologie mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Bergischen Universität Wuppertal

vom 31.05.2022

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert am 25.11.2021 (GV. NRW. S. 1210a), hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Prüfungsordnung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Informationstechnologie und Medientechnologie mit dem Abschluss Bachelor of Science vom 27.04.2021 (Amtl. Mittlg. 17/21), geändert am 25.05.2022 (Amtl. Mittlg. 44/22), wird wie folgt geändert:

Anhang: Die Modulbeschreibung wird geändert:

Die folgenden Module werden geändert:

FBE0181 - Signale und Systeme,

FBE0161 - Werkstoffe und Grundsaltungen - ohne Praktikum,

INF7 - Praktikum zur Softwaretechnologie.

Artikel II

Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab dem Sommersemester 2022 erstmalig für den Studiengang Informationstechnologie und Medientechnologie mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind.
- (2) Studierende, die ihr Studium vor dem Sommersemester 2022 nach der Prüfungsordnung vom 27.04.2021 (Amtl. Mittlg. 17/21), geändert am 25.05.2022 (Amtl. Mittlg. 44/22), aufgenommen haben, können ihre Modulprüfungen bis zum 30.09.2025 ablegen, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung beim Prüfungsausschuss beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich. Bereits erbrachte Module werden anerkannt.

Artikel III

In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Prüfungsordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal rückwirkend zum 01.04.2022 in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund der Beschlüsse der Fakultätsräte der Fakultät für Mathematik und Naturwissenschaften vom 30.03.2022 und der Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik und Medientechnik vom 16.03.2022.

Wuppertal, den 31.05.2022

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch

INF7	Praktikum zur Softwaretechnologie	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden vertiefen ihre im Modul Softwaretechnologie erworbenen Kenntnisse. Sie besitzen Erfahrung mit der Planung und Umsetzung von Softwareprojekten im Team.			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 71167	Sammelmappe mit Begutachtung		unbeschränkt 6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0			

FBE0181	Signale und Systeme	Gewicht der Note 7	Workload 7 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind mit den Gesetzmäßigkeiten von zeitkontinuierlichen und diskreten LTI-Systemen vertraut. Sie beherrschen die dazu notwendigen Verfahren der Spektraltransformationen und beherrschen die Verknüpfung zeitkontinuierliche und diskrete Signale mittels des Abtasttheorems. Sie kennen die Grundzüge der Zustandsraumbeschreibung von Systemen. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur mathematischen Modellierung und zur Analyse komplexer Systeme.			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 38996	Schriftliche Prüfung (Klausur)	180 Minuten	2 7
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0			

FBE0161	Werkstoffe und Grundschaltungen - ohne Praktikum	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen die werkstofftechnischen Grundlagen von technisch wichtigen Isolatoren, Halbleitern und Leitern. Sie sind in der Lage, die jeweiligen Einsatzgebiete zu identifizieren und eine geeignete Werkstoffauswahl vorzunehmen. Die Funktionsprinzipien elementarer Halbleiterbauelemente auf Silizium-Basis wie PN-Dioden und Bipolartransistoren sind verstanden. Darauf aufbauende einfache analoge Grundschaltungen sind geläufig. Überfachliche Qualifikationsziele sind die Fähigkeiten, den erlernten Stoff zu systematisieren, in größere Zusammenhänge einzuordnen, bedarfsabhängig abzurufen und eigenständig weiterzuentwickeln.			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 1015	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2 6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0			